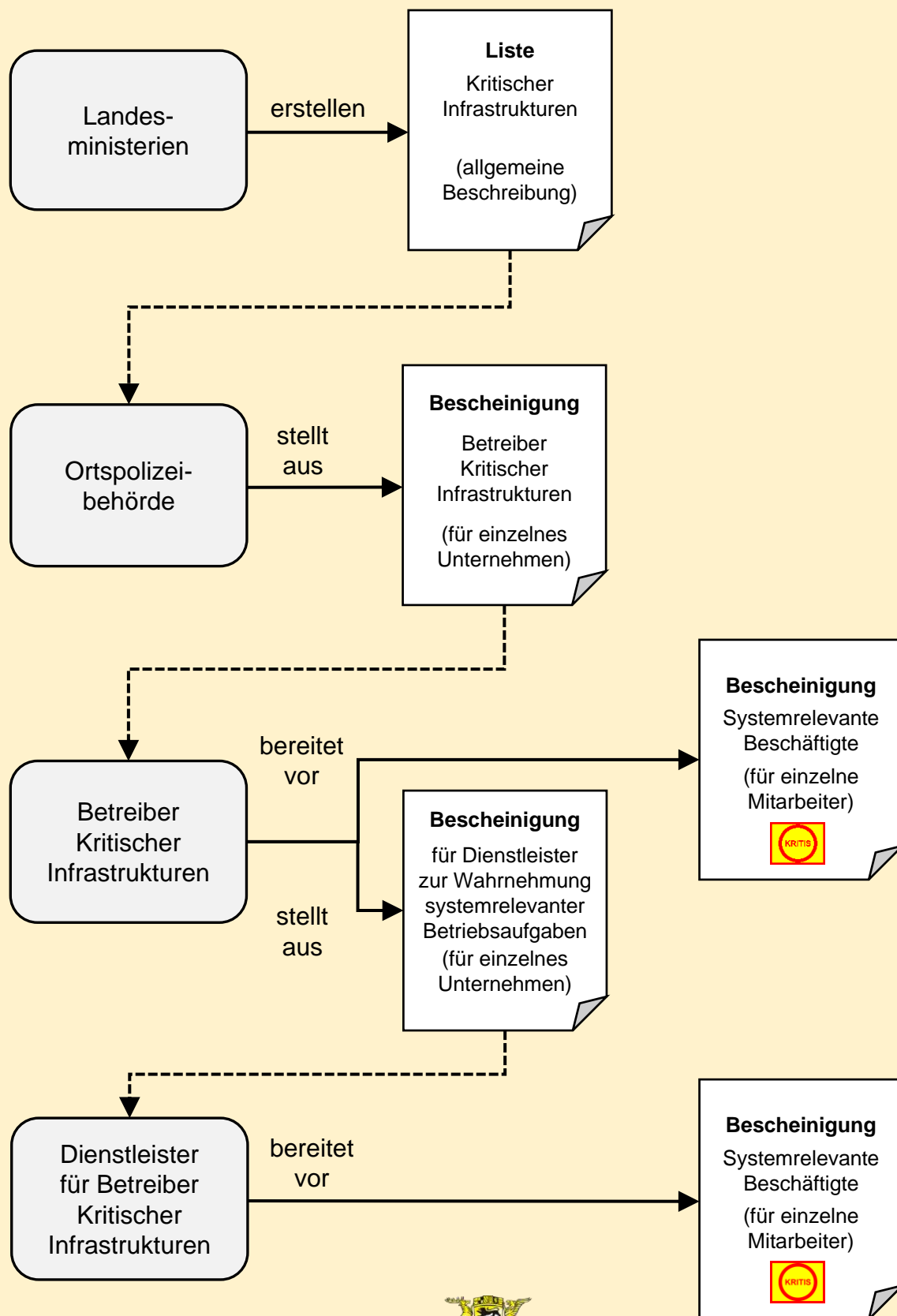










# Verfahren zur Erteilung von Bescheinigungen für Kritischer Infrastrukturen



**Nach** Beschluss entsprechender Regelungen durch die Landesregierung von als systemrelevant eingestuften Personen mitzuführende Dokumente:

Beschäftigter von ...	Bescheinigung Betreiber Kritischer Infrastrukturen (für einzelnes Unternehmen)	Bescheinigung für Dienstleister zur Wahrnehmung systemrelevanter Betriebsaufgaben (für einzelnes Unternehmen)	Bescheinigung Systemrelevanter Beschäftigte (für einzelne Mitarbeiter) 	Amtlicher Lichtbild- ausweis  (z. B. Personal- ausweis, Reisepass)
Betreiber Kritischer Infrastrukturen	 Kopie		 Original	 Original
Dienstleister für Betreiber Kritischer Infrastrukturen	 Kopie *)	 Kopie	 Original	 Original

\*) Kopie der Bestätigung als KRITIS-Betreiber der Stelle, die die Bescheinigung „Dienstleister zur Wahrnehmung systemrelevanter Betriebsaufgaben“ ausgestellt hat.  
Nicht erforderlich, sofern die Dienstleister-Bescheinigung durch eine Behörde ausgestellt wurde.

### Ergänzende Hinweise:

- Die allgemeine Liste der in Baden-Württemberg als kritisch einzustufenden Unternehmen bzw. systemrelevanter Einrichtungen sowie die Formulare zur Erstellung von Bestätigungen für systemrelevante Beschäftigte stehen zum Download auf den Internetseiten der Landesregierung, des Innenministeriums und des Wirtschaftsministeriums bereit.
- Die ausstellenden Stellen sind verpflichtet, Listen über die ausgegebenen Bescheinigungen zu führen und nicht mehr benötigte Bescheinigungen einzuziehen.
- Durch die vorgenommene Einstufung als KRITIS-Betreiber, als Dienstleister eines KRITIS-Betreibers oder als systemrelevante Beschäftigte begründen sich keine Ansprüche aus sonstigen Rechtsgründen, insbesondere ergibt sich kein Anspruch auf Kindernotbetreuung gemäß § 1 Absatz 4 der Corona-Verordnung der Landesregierung. Dieser ergibt sich ausschließlich aus § 1 Absatz 4 in Verbindung mit § 1 Absatz 6 und Absatz 7 der Corona-Verordnung.

